

Buchhandlungs-Gehilfenverein zu Leipzig.

[5380.] Behufs einer durchgreifenden Revision und Zusammenstellung eines fortlaufend geordneten Katalogs unserer Bibliothek wird — unter Hinweis auf unsere Bibliotheks-Ordnung — um Rückgabe sämtlicher entliehenen Werke innerhalb 14 Tage ersucht.

Unser Bibliothekar, Herr H. Rasch, wird zur Entgegennahme derselben am Montag den 8. und 15. Februar, Abends von 7—8 Uhr auf dem Bibliothekszimmer anwesend sein.

Die Bibliothek bleibt während der Dauer der Revision für den Verkehr geschlossen, und wird die Wiedereröffnung im Börsenblatte angezeigt werden. — Die nach §. 10. der B.-O. für August festgesetzte Revision kommt für dieses Jahr in Wegfall.

Leipzig, den 2. Februar 1875.

Der Vorstand.

Disponenden

[5381.] bedaure ich in nächster Ostermesse ausnahmslos, auch den entferntesten Handlungen, nicht gestatten zu können.

Ich erwarte daher Alles, was zur Remission berechtigt ist, mit Bestimmtheit zurück.

Berlin, 15. Januar 1875.

Haude- & Spener'sche Buchhdlg. (F. Weidling).

[5382.] Wir versandten unter dem 25. Jan. unsere Remittendenfactur in duplo und bemerken, dass wir nach Massgabe dieser Factur

Disponenden gestatten,

ferner dass unsere Preise in Markwährung dieselben wie in Thalerwährung geblieben sind. Unsere Rechnungsabschlüsse werden die Disponenden in Markwährung umgerechnet enthalten.

Remittenden nehmen wir auch von den entferntesten Handlungen

nach dem 1. Juli d. J.

nicht an und werden uns auf diese Anzeige berufen.

Leipzig, 1. Februar 1875.

Ferdinand Hirt & Sohn.

Berliner Handlungen

[5383.] zur gef. Nachricht, dass von:

Fr. Fröbel's Kindergarten. Prakt. Beschäftigungsspiele.

Abtheilung I—VIII.

(Früher Schotte & Voigt.)

Herr J. Bischof in Berlin, Oranienburgerstrasse 75,

den Vertrieb für Berlin übernommen hat, wir also die Bestellungen auf diesen Baarartikel von Seiten der Berliner Herren Kollegen nicht ausführen können.

Leipzig, 1. Februar 1875.

Ferdinand Hirt & Sohn.

Maculatur jeder Art

[5384.] für amerikan. Papiermühlen kauft stets zu höchsten Preisen baar

L. M. Glogau

in Hamburg, Burstah 13.

[5385.] Eine Dame, welche von der Verfasserin Lady Barker die Autorisation erhalten hat, „Station life in New-Seeland“ ins Deutsche übersetzen zu dürfen, sucht einen Verleger zu diesem Werke.

Offerten befördert die J. G. Riemann'sche Hofbuchhdlg. in Coburg.

Remittenden-Factur.

[5386.] Vor einigen Tagen versandten wir unsere Remittenden-Facturen. Sollte eine oder die andere Handlung übersehen sein, bitten, zu verlangen.

A. Hofmann & Co. in Berlin.

[5387.] Es wird der Verlag von Märchen, interessanten Erzählungen für die reifere Jugend, letztere in dem Umfange von 2 bis 5 8-Druckbogen, ob bereits gedruckt oder ungedruckt, doch ohne Borräthe, ferner Cliché's zu Jugend-schriften geeignet, zu kaufen gesucht. Offerten unter R. 12. befördert die Exped. d. Bl.

Filiale der xylographischen Anstalt von R. Brend'amour & Co.

Leipzig, Nürnberger Str. 29. Vertreter: O. Richter.

[5389.] Auflage-Reste, größere Partien u. kauft gegen Baarzahlung Leipzig, Neufirchhof Nr. 13.

P. Ehrlich.

[5390.] Maculatur, roh u. broschirt, geb. Bücher u. sowie 3. Einstampfen kauft zu den höchsten Preisen F. J. Schirmer in Leipzig, Brüderstr. 12.

[5391] Gute Tinte bei Paul Strebel in Gera.

Leipziger Börsen-Course

am 6. Februar 1875.

Table with exchange rates and prices for various locations like Amsterdam, Augsburg, Belg. Bankplätze, London, Paris, Petersburg, Warschau, Wien. Includes sections for 'Wechsel' and 'Sorten'.

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 Pf und darüber betr., haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Vorstand des Börsenvereins. — Verzeichnis der für das Archiv des Börsenvereins eingesandten Circulare mit eigenhändigen Unterschriften. Monat Januar. — Erichene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebblatt Nr. 5211—5391. — Leipziger Börsen-Courte am 6. Februar 1875.

Large table listing names and numbers, likely a directory or index of advertisements or notices.

